

## Gefuchte Bücher ferner:

- Martin Breslauer in Berlin, Unt. d. Lind. 16:  
 \*Kaempfer, Joh., Enchirid. medic. Francof. 1778.  
 \*— Abhandlg. üb. d. Krankheiten a. d. Unterleibe u. d. Methode sie zu heilen ... im Auszug gebracht v. G. W. Müller. Leipz. 1788.  
 \*Baumer, J. W., de erroribus circa aquarum soteriarum unum vulgo admitti solitis. Giessae 1779.  
 \*Ritter, G. H., Denkwürdigktn. d. Stadt Wiesbaden. Mainz 1800. Auch einz. T.  
 \*Wetzlar, J. R., über Gesundbrunnen u. Heilbäder. Mainz 1825. Einz. Teile.  
 \*Archiv f. d. ges. Naturlehre. Bd. 7 u. 9.  
 \*Osann, physikal.-med. Darstellg. der bekannten Heilquellen etc. Berl. 1832.  
 \*v. Zedlitz, balneograph. statistisch-histor. Hand- u. Wörterbuch. Leipz. 1834.  
 \*Sobernheim, Deutschlands Heilquellen in physikal., chem. u. therapeut. Beziehung in tabellar. Form. Berlin 1836.  
 \*Hufeland, prakt. Übersicht d. vorzügl. Heilquellen Deutschlands nach eigenen Erfahrungen. Berlin 1840.  
 \*Pharmazeut. Zentralblatt. Bd. 12.  
 \*Vetter, theoret.-prakt. Handbuch d. Heilquellenlehre. Berlin 1845.  
 \*Verhandlg. d. Kongr. f. inn. Med. 1886.  
 \*Penzoldt u. Stintzing, Handb. d. speziellen Therapie inn. Krankh. 1897.  
 \*Ebstein, Natur u. Behandlung d. Gicht. Wiesbaden 1906.  
 \*Bäderbuch, Deutsches. Leipz. 1907.  
 \*Zeitung, Balneolog., 1907. Auch inkplt.
- Speyer & Peters in Berlin NW. 7:  
 \*Riecke, Lehrb. d. Physik. Kplt. u. Bd. 2.  
 \*Röhrig, technolog. Wörterb. I.  
 \*Ministerialbl. f. Mediz.-Angel. 1905—06.  
 \*Holländer, Medizin in der Malerei.  
 \*Menge, latein.-dtsch. Schulwörterb.  
 \*Little Puck. Jahrg. 1—3.  
 \*Arndt, Märchen. I. 1. A.  
 \*Leibniz, Werke, ed. Pertz.  
 \*Maimon, S., philos. Werke.  
 \*Berger, Maltechnik. III.  
 \*Gierke, Genossenschaftsrecht.  
 \*Entscheidgn. d. Sächs. Ob.-Verw.-Ger. I-VI.  
 \*Archiv d. Criminalrechts, v. Klein u. A.  
 \*Enneccerus, Bürgerl. Recht. I.  
 \*Salkowski, Institutionen.
- Emil Wiebe in Lyck, Ostpr.:  
 \*Reuters Werke. Oktav. Alter Reliefeinbd. Bd. 14 ap.
- Erich Schlemm Nachf. in Greiz i. V.:  
 \*1 Holleman, organ. Chemie. Angebote direkt erbeten.
- H. R. Mecklenburg in Berlin C. 2:  
 Metallographist. 1898 u. f.  
 Brink, engl. Liter., v. Robinson u. Schmitz, engl. übers. 1893 u. 96.  
 Chaucer, Globe Edition.  
 Shakespeare. Engl. (Delius u. a.)
- Victor Unger in Görlitz:  
 Racinet, polychr. Ornament.  
 Busch, 50 Münch. Bilderbogen.

## Künftig erscheinende Bücher ferner:

## Verlag von Franz Deuticke in Wien u. Leipzig.

In meinem Verlage erscheinen demnächst:

Ⓩ **Ein Wort für das humanistische Gymnasium.** Zur Erwiderung an Geheimrat Ostwald. Von Dr. phil. Georg Albert. Preis M 1.—.

Der Vortrag, den Ostwald in Wien am 5. Dezember v. J. über die Reformbedürftigkeit unserer Mittelschulen gehalten hat und der in ein Verdammungsurteil des Gymnasiums als einer überlebten Anstalt ausklang, ist von den Freunden humanistischer Bildung nicht ruhig hingenommen worden. Auch die Broschüre Alberts bricht eine Lanze für diese altehrwürdige Institution. Bei dem wogenden Streit der Meinungen wird man für sie auf Interesse in beiden Lagern rechnen dürfen, und nicht bloss bei der Lehrerschaft und den Unterrichtsbehörden, sondern auch bei den Eltern unserer Mittelschuljugend.

**Geographischer Jahresbericht aus Österreich.** Redigiert von Dr. Fritz Machaček, Privatdozenten der Geographie, und Dr. Gustav Göttinger, Assistenten am geographischen Institut an der k. k. Universität in Wien. VI. Jahrgang. In Verbindung mit dem Bericht über das XXXII. Vereinsjahr (1905/06) erstattet vom Verein der Geographen an der k. k. Universität in Wien.

Mit Band IV des Geographischen Jahresberichts aus Österreich begann die Verwirklichung eines neuen noch von Prof. Albrecht Penck aufgestellten Programms. Der Geographische Jahresbericht sollte nun nicht mehr bloss berichten über das, was schon geleistet war, sondern auch selbst Leistungen an die Öffentlichkeit bringen. Er sollte zeigen, welche Resultate die Geographie als Beobachtungswissenschaft zeitigen kann. Dadurch hat sich der Geographische Jahresbericht zahlreiche neue Freunde erworben, und auch der vorliegende VI. Band wird bei entsprechender Verwendung, — ich bitte ihn den geographischen Instituten und namentlich auch den Bibliotheken der Gymnasien u. d. Realschulen vorzulegen, — seine Anziehungskraft beweisen.

**Wiener staatswissenschaftliche Studien** herausgegeben von Edmund Bernatzik und Eugen von Philippovich in Wien. VII. Band. 3. Heft: Das Recht zum Gewerbebetrieb. Von Dr. Rudolf v. Laun. Preis im Abonnement M 5.—, Preis im Einzelverkauf M 6.—.

Wenn die vorstehende Arbeit auch die österreichische Gesetzgebung in erster Linie berücksichtigt, in Österreich also einem eminent praktischen Bedürfnisse entgegenkommt, so wird wegen der zahlreichen prinzipiellen Fragen, die zur Erörterung gelangen, doch auch im Auslande Interesse dafür vorhanden sein.

**Grundzüge der niederen Geodäsie.** Von Theodor Tapla, Professor an der k. k. Hochschule für Bodenkultur in Wien. II. Instrumentenkunde. Mit 25 lithographierten Tafeln. Preis M 9.—.

Da die schon früher erschienenen Teile von Taplas Grundzügen der niederen Geodäsie I. Methoden und Dispositionen (Dispositionslehre) und III. Kartierung, bei Studierenden und in der Praxis stehenden Vermessungsbeamten freundliche Aufnahme gefunden haben, — das Werk nimmt besondere Rücksicht auf die Bedürfnisse des Anfängers — so darf wohl auch für den II. Teil, die Instrumentenkunde, Gleiches erwartet werden. Ich bitte um Verwendung für den neuen, sowie für die früheren Teile; ein vierter, der das Werk zum Abschluss bringt — er wird der Lehre von der Verwertung geodätischer Aufnahmen gewidmet sein — dürfte noch im Laufe dieses Jahres erscheinen.

**Hilfsbuch für den Gesangunterricht an österreichischen Mittelschulen.** Herausgegeben von Josef Zirinn. Gesanglehrer an der k. k. Staatsrealschule im 5. Wiener Gemeindebezirk. Preis M —.90.

Bei Benützung seines Büchleins, das die auf den Gesang und die Musik bezüglichen theoretischen Kenntnisse und auch in kürzestem Abriss eine Geschichte der Musik bringt, wird, so hofft der Autor, manche Zeitersparnis möglich sein, die dem Gesange selbst zu gute kommen kann. Ich bitte, die Gesanglehrer sämtlicher Kategorien von Schulen mit dem kleinen Büchlein bekannt zu machen.

Zum buchhändlerischen Vertrieb übernahm ich die nachstehenden Publikationen:

**Festschrift des Naturwissenschaftlichen Vereines an der Universität Wien.** Herausgegeben anlässlich der Feier des 25 jährigen Bestandes November 1907. Preis M 4.—.

Die vorstehende Festschrift enthält ausser einer Geschichte des Naturwissenschaftlichen Vereines an der Universität Wien fünf wertvolle wissenschaftliche Abhandlungen der Herren Prof. Dr. R. R. v. Wettstein, Prof. Dr. F. Berwerth, Privatdozent Dr. F. Werner, Dr. M. Stark und Privatdozent Dr. O. Porsch, sie wird also in naturwissenschaftlichen Kreisen gewiss Beachtung finden. Der kleinen Auflage wegen kann ich nur ausnahmsweise in Kommission liefern.